

## Advent-Wanderung – Besinnungsweg Absam-Gnadenwald in Tirol

Auf Anregung von Renate Bader machten wir vom Vorstand der Tiroler Stefanus-Kreise aus am Freitag, 18. Dezember 2020, bereits am Vormittag eine adventliche Wanderung bei sonnigem Wetter von Absam nach Gnadenwald mit dem Ziel „**St. Martin**“. Der durch einen Föhrenwald führende Weg ist ein Teil des **Pilgerwegs auf dem Jakobsweg** nach **Santiago di Compostela**, wobei seit vielen Jahrhunderten Menschen aus ganz Europa mit ihren Hoffnungen und Ängsten, mit Fragen und Zweifeln diesen Weg beschritten haben. Neun Stationen entlang des Weges orientieren sich inhaltlich an den Worten der acht „**Seligpreisungen**“ des Neuen Testaments. Sie regen an abseits von Hektik und Lärm, im bewussten Gehen, Hören und Schauen, im bewussten Riechen und Fühlen, der eigenen Sehnsucht nachzuspüren.

Auf Stelen sind Texte und nebenan Symbole angebracht zu:

Lichtblick – Teil-haftig - Aufrecht – Lebensquelle – Selbstbild – Weitsicht – Stein auf Stein – Zuflucht.

Ein gemeinsames Innehalten war immer wieder angesagt. Dabei fanden auch Themen Erörterungen und Findungen, die unsere Stefanus-Gemeinschaft betreffen.

**Zuflucht: „Glücklich, die verfolgt werden, weil sie sich für Gerechtigkeit einsetzen, denn sie erfahren die Zuwendung Gottes!“**

Gedanken von Hilda Domin, deutsche Lyrikerin jüdischen Glaubens (1909 – 2006), zu dieser Stele:

**„Der Wunsch nach der Landschaft diesseits der Tränengrenze taugt nicht, der Wunsch, den Blütenfrühling zu halten, der Wunsch, verschont zu bleiben, taugt nicht.**



Bild 1

**Es taugt die Bitte, ... dass wir aus der Flut, dass wir aus der Löwengrube und dem feurigen Ofen immer unversehrt und immer heiler stets von neuem zu uns selbst entlassen werden.“**

Nach einer Andacht mit Gebet und Gesang in der St. Martins Kirche war für eine Stärkung im Freien den „Corona Bestimmungen“ folgend vorgesorgt.

## Mit weihnachtlichem Gruß – Helmuth Mühlbacher



Bild 2

Bild 1: Hansjörg Bader – Renate Bader - Franz Stocker (Obmann der Stefanus-Kreise in Tirol) – Rudolf Bednarz

Bild 2: Helmuth Mühlbacher – Rudolf Bednarz